



Ostertage auf Hungbüchel

Karfreitag – Ostersonntag, 29. - 31. März 2024

Fazit: «vom Winde» verweht.....

Leitung: Helen Honegger

Teilnehmer TL + 11 (**auf Hütte total 5**)

Wetter Anfangs Osterwoche schneite es nach frühlingshaften Tagen bis auf den Talboden von Starckenbach (+10 cm). Mitte Woche kam Föhn auf. Für die Ostertage wurden auf der Alpen Nordseite sehr starke Südwinde vorausgesagt wie auch Starkregen, resp. viel Neuschnee auf der Alpensüdseite. Am Freitagmorgen, 09.00 Uhr, fiel die Entscheidung: Die «Kiste» kann wegen den böenartigen Winden nicht fahren. 5 Unentwegte stiegen dennoch mit den Schneeschuhen hinauf. Ausgangs Waldes erlebte man eine kleine Vorahnung, wie es erst auf 3500 m gewesen sein musste beim jüngsten Tod der 6 Trainingsläufer der PdG oberhalb Zermatts.

Solche Starkwinde begleiten uns dann immer wieder über die Zeit am Selun. Am Samstagmorgen bis in den frühen Nachmittag hinein nahm sich der Wind zurück und so stiegen wir zu 3 auf den Selun. Auf dem Gipfel war es gar Windstill. Eine riesige Tonnage Saharastaub verhinderte aber die Sicht. Der Abstieg erfolgte zu Fuss und mit den Firngleitern. Bereits gegen Abend setzte erneut orkanartiger Wind ein, in der Nacht gar kurzer Schauer mit wenig Schnee oberhalb 2000 m. Dank kurzer böenfreie Zeit gegen Mittag konnten Bösch'es die Bahn für eine Niederfahrt laufen lassen, was zum Teil gerne in Anspruch genommen wurde. Eindrücklich im Abstieg, wie weit sich über diese kurze Zeitspanne die Schneegrenze nach oben verschob (1400 m), wie Wiesen und Blumen wuchsen.....

Schnee Ab 1300 m begann an Karfreitag nordseitig weitgehend die gut eingeschneit Schneedecke. Mit SS gut tragfähig. Die Schwünge der 2 abfahrenden Skifahrer am Selun sahen genüsslich aus. Gleiches konnte am Samstag auch bei der Abfahrt mit den Figeln gesagt werden. Infolge der aktuellen Lawinensituation waren Steilhänge oberhalb 2000m aller Expositionen zu meiden

Kurzinformation zur Tour

- Karfreitag: Aufstieg ab Starckenbach mit SS zur Hütte (+ 700 HM)
- Samstag: Hütte – Selun – Hütte mit SS (+ 600 HM) / Abfahrt z. Teil mit Firngleiter
- Sonntag: Abstieg nach Starckenbach, resp. retour mit der Bahn (- 700 HM)

Fazit:

Obwohl «im Winde» verweht waren es entspannte, genüssliche Stunden am, auf dem Selun
Danke für's mitmachen
TL Helen

Bilder Helen Honegger / Yves Gilliard